

Preisträger der Deutschen Diabetes Gesellschaft

Ferdinand-Bertram-Preis 2015

Preisträger: Prof. Dr. med. Andreas L. Birkenfeld, Dresden



Die Deutsche Diabetes Gesellschaft zeichnet Professor Dr. med. Andreas Birkenfeld von der Medizinischen Klinik und Poliklinik III am Universitätsklinikum Carl Gustav Carus in Dresden mit dem diesjährigen Ferdinand-Bertram-Preis aus. Er erhält diesen Preis für seine Erforschung neuer pathophysiologischer Mechanismen in der Regulation des Energiehaushaltes, des Körpergewichts und der Adipositas-assoziierten Insulinresistenz.

Der gebürtige Berliner Birkenfeld studierte Humanmedizin an der Charité, wo er im Jahr 2004 in der Abteilung von Prof. Jens Jordan zum Thema „Autonome, kardiovaskuläre und metabolische Wirkungen kombinierter pharmakologischer Noradrenalin- und Serotonin-Wiederaufnahme-Hemmung“ promovierte. In der

Abteilung von Prof. Jens Jordan und Prof. Friedrich C. Luft führte er seine Ausbildung zum Facharzt für Innere Medizin fort. Von 2007 bis 2009 intensivierte er mit einem Postdoc-Stipendium der DFG seine Studien zur Regulation des Glukose- und Lipidstoffwechsels am Institut von Prof. Gerald I. Shulman an der amerikanischen Yale Universität. Als wissenschaftlicher Mitarbeiter und Oberarzt kehrte Birkenfeld Ende 2009 an die Charité zurück und arbeitete bis zum Wechsel in die Abteilung von Prof. Spranger am Deutschen Institut für Ernährungsforschung in Potsdam Rehbrücke bei Prof. Andreas F. Pfeiffer. Von 2011 bis 2013 war er DFG Junior-Gruppenleiter an der Charité Berlin, Abteilung für Endokrinologie, Zentrum für Kardiovaskuläre Forschung. Seit Januar 2014 ist Birkenfeld Professor für Pathogenese und Therapie des Diabetes, Abteilung Endokrinologie, Diabetes und Ernährung an der Charité- Medizinische Fakultät Berlin. Im September 2014 trat Birkenfeld die neu eingerichtete Professur für Metabolisch Vaskuläre Medizin in der Medizinischen Klinik und Poliklinik III am Universitätsklinikum Carl Gustav Carus in Dresden an. 2011 wurde Birkenfeld mit der Rising Star-Lecture der EASD für seine bisherige Forschungsarbeit ausgezeichnet, 2012 erhielt er die Hellmut-Mehnert-Projektförderung der DDG.

Der mit 20.000 Euro dotierte Ferdinand-Bertram-Preis wird seit 1963 zu Ehren des 1960 verstorbenen Diabetologen Ferdinand Bertram verliehen und mittlerweile von Roche gestiftet.